



Patientenratgeber

Informationen von A-Z



Klinik Birkenwerder

Was muss in den Koffer?

- Bitte denken Sie daran, Ihre elektronische Gesundheitskarte und Ihren Personalausweis einzupacken sowie all die persönlichen Dinge, die Sie immer dann mitnehmen, wenn Sie verreisen (z. B. Bücher, Wecker, Nachtwäsche, persönliche Hygieneartikel, Handtücher, Waschlappen und Zahnputzwerkzeuge wie Zahnbürste, Zahnpasta und Becher).
- Bitte bringen Sie alle Medikamente (auch Insulinpens), die Sie einnehmen, für die ersten Tage Ihres Aufenthaltes in Originalverpackung mit. Sie erhalten diese vollständig am Ende Ihres Aufenthaltes zurück.
- Vorhandene Hilfsmittel (Brille, Hörgerät, Prothesen, Unterarmgehstütze, Bandagen, Kompressionsstrümpfe, Rollator, Rollstuhl, extra langer Schuhlöffel, diabetologisches Schuhwerk, Schlafapnoe-Gerät usw.) bringen Sie bitte unbedingt mit.
- Außerdem sind, falls vorhanden, alle Ihre persönlichen medizinischen Informationsmaterialien (z. B. Allergiepass, Diabetikerausweis, Röntgenbilder, Schrittmacherpass, Blutverdünnungspass ...) in der Klinik vorzulegen.
- Bitte legen Sie in der Klinik – soweit vorhanden – folgende Unterlagen in Kopie vor: Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuerausweis und eine Visitenkarte Ihres Pflegedienstes.



Herzlich willkommen in der Asklepios Klinik Birkenwerder

Sehr geehrter Gast, liebe Patientin, lieber Patient,

vielleicht treffen Sie zurzeit schon erste Vorbereitungen für Ihren Aufenthalt in unserer Klinik. Diese Informationsbroschüre soll Ihnen mit einigen Hinweisen dabei helfen. Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an uns, wenn Sie darüber hinaus Fragen oder Wünsche haben. Das gilt natürlich auch für die Zeit während Ihres Aufenthaltes.

Wir wünschen uns, dass Sie sich in der Asklepios Klinik Birkenwerder wohlfühlen, denn das ist die beste Basis dafür, dass die kommenden Tage ein Erfolg für Ihre Gesundheit werden.

Ihre Klinikleitung



Die Klinik und ihre Umgebung

Birkenwerder liegt direkt am nördlichen Stadtrand Berlins, im Landkreis Oberhavel, eingebettet in die herrliche Landschaft des Briesetals.

Einige interessante Bauwerke wie die Kirche (1849), der Altbau der Asklepios-Klinik (1897), das Rathaus (1912) oder die Clara-Zetkin-Gedenkstätte prägen auch heute noch den Ort Birkenwerder. Seit der Jahrhundertwende hat sich Birkenwerder zu einem attraktiven Berliner Vorort entwickelt.

Die Asklepios Klinik Birkenwerder kann auf eine über 118-jährige wechselvolle Geschichte zurückblicken, die beispielhaft ist für die Anpassungsfähigkeit und Anpassungsbereitschaft der Klinik. In ihrer Entwicklung wurde sie genutzt als Sanatorium, Lungenheilstätte, Lazarett, Landesheilstätte für Knochen- und Gelenktuberkulose, Orthopädische Heilstätte, Schule und Bezirksklinik für Orthopädie.

Heute verfügt das Krankenhaus über 151 Betten mit dem Fachspektrum Orthopädie, Diabetologie, Gefäßchirurgie und interdisziplinäre Anästhesie, Intensiv- und Transfusionsmedizin sowie eine Weaning-Station.

Das medizinische Konzept beinhaltet neben einem breit gefächerten Angebot in den einzelnen Fachdisziplinen insbesondere die minimalinvasive Hüftchirurgie, die Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen sowie die interdisziplinäre Behandlung des diabetischen Fußes – einzigartig in Brandenburg.



In den letzten Jahren wurde das Haus durch eine rasante innovative Entwicklung mit modernster operativer Technik und patientenorientiertem Management geprägt. In modernen Neu- und Erweiterungsbauten mit dreigeschossigen Bettenhäusern, Funktionsbereichen und fünf Stationen werden die Patientinnen und Patienten auf höchstem Niveau behandelt.

Neben vier Operationssälen, einer Zentralsterilisation, Physiotherapie, Funktionsdiagnostik und Röntgeneinrichtungen (hier u. a. ein MRT und CT), verfügt der Neubau auch über eine Abteilung für Hydrotherapie.

Die Klinik bietet helle, vorwiegend Doppel- und Einzelzimmer mit Parkettfußboden, Panoramafenstern und mit bequemer Sitzgruppe sowie Dusche und WC. TV und Durchwahltelefon sind an jedem Bett vorhanden.

Der Neubau wurde behutsam und liebevoll an den sanierten Altbau angeschlossen, in dem sich Cafeteria, Physiotherapie und Diabetesschulungszentrum befinden.

Die Klinik ist verkehrsgünstig über die Berliner Stadtautobahn zu erreichen: Autobahnring, Nord-Süd-Tangente, Bundesstraße B 96. Darüber hinaus gibt es S-Bahn-Anschlüsse nach Berlin, Potsdam und Oranienburg. Den Flughafen Berlin-Tegel erreicht man bequem in ca. 20 Minuten mit dem Auto.



Anreise

Ihre Anreisezeit zur stationären Aufnahme wird vorher mit Ihnen schriftlich, telefonisch oder mündlich vereinbart. Ist es Ihnen nicht möglich, diesen Termin einzuhalten, setzen Sie sich bitte mit unserer Rezeption unter der Rufnummer 03303 522-0 in Verbindung.

Falls Sie niemand in die Klinik bringen kann, halten Sie bitte ebenfalls mit unserer Rezeption Rücksprache. Wir helfen Ihnen gern, eine Lösung zu finden.

Abreise/Entlassung

Der genaue Entlassungstermin wird in Abhängigkeit von Ihrem Genesungsprozess zwischen Ihnen und Ihrem behandelnden Arzt vereinbart. Um auch Ihre nachstationäre Versorgung sichern zu können, bitten wir Sie, sich rechtzeitig an das Pflegepersonal Ihrer Station zu wenden. Bei Bedarf wird dann der Sozialdienst bestellt, der Sie zu allen Fragen rund um die Entlassung berät und Ihre Versorgung zu Hause organisiert. Bitte melden Sie sich am Abreisetag an der Rezeption ab, um dort die gesetzliche Zuzahlung zu leisten und Ihre Telefonkosten abzurechnen. Sollten Sie erst später abgeholt werden können, halten Sie sich bitte im Patientenaufenthaltsbereich Ihrer Station, dem Foyer oder der Cafeteria auf. Sollten Sie Leihgegenstände, z. B. Bücher unserer Bibliothek, erhalten haben, geben Sie diese bitte an das Pflegepersonal zurück. Bitte achten Sie darauf, dass Sie nichts in Ihrem Nachttisch, Ihrem Schrank oder in Ihrem Safe vergessen haben.



Allgemeine Vertragsbedingungen

Die Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB), die Sie mit der Unterzeichnung des Aufnahmevertrages anerkennen, bilden die rechtliche Grundlage für Ihre Aufnahme in unserer Klinik.

Anschlussheilbehandlung (AHB)

Sie haben die Möglichkeit, vorab mit Ihrer Krankenkasse oder Ihrem Rententräger zu besprechen, wer der Kostenträger für eine AHB ist und in welcher Reha-Einrichtung eine AHB durchgeführt werden kann.

Bitte bringen Sie zusätzlich zu den anderen Unterlagen auch den Namen Ihres Rententrägers und Ihre Rentenversicherungsnummer mit.

Ausbildung

Die Asklepios Klinik Birkenwerder ist Ausbildungsstätte für Ärzte und Gesundheits- und KrankenpflegerInnen. Während Ihres Krankenhausaufenthaltes können Ihnen diese Auszubildenden begegnen. Entsprechend dem Ausbildungsstand werden alle Tätigkeiten von erfahrenen Mentoren betreut und überwacht.

Ebenso werden Ihnen Praktikanten (auch Schulpraktikanten) begegnen, die pflegerische Hilfstätigkeiten ausüben.



Bargeld und Wertsachen

Bitte nehmen Sie so wenig wie möglich Wertsachen mit. Für den Verlust von Schmuck oder Bargeld können wir keinerlei Haftung übernehmen. Für Geldkarten, Ausweise, Geldbeutel etc. steht ein kleiner Safe in jedem Patientenschrank zur Verfügung. In der Lobby steht ein EC-Automat für Sie bereit, falls Sie Geld abheben möchten.

Behandlung

Nach Ihrer Aufnahme wird Ihr behandelnder Arzt mit Ihnen das weitere Vorgehen besprechen. Um Sie jedoch erfolgreich behandeln zu können, brauchen wir Ihr Vertrauen. Bitte beantworten Sie möglichst alle Fragen und scheuen Sie sich nicht, bei Unklarheiten selbst ausgiebig zu fragen.

Behinderten-WC/Wickeltisch

In jedem Haus befindet sich ein WC für Personen mit Behinderung. Im Behinderten-WC der Cafeteria finden Sie einen Wickeltisch.

Besuchszeiten und Ruhezeiten

Besuch ist gut für das Wohlbefinden unserer Patienten. Bitte nehmen Sie dabei Rücksicht auf den Gesundheitszustand von Mitpatienten. Geeignete Besuchszeiten können je nach medizinischen und pflegerischen Abläufen unterschiedlich sein – die idealen Zeiten besprechen Sie am besten mit den Mitarbeitern auf Ihrer Station. Wir bitten Sie und ihre Angehörigen, die Mittagsruhe von 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr zu beachten. Zwischen 21:00 Uhr und 6:30 Uhr bitten wir Sie, nur in Ausnahmefällen Besuch zu empfangen. Ab 22:00 Uhr beginnt in der Klinik die Nachtruhe.

Bibliothek

Sie lesen gerne? Dann steht Ihnen unsere Patientenbibliothek Montag bis Freitag von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr zur Verfügung. Wenn es Ihnen nicht möglich ist, selbst die Bibliothek aufzusuchen, wenden Sie sich bitte an die hausinterne Rufnummer -156.

Blumen

Schnittblumen sind in den meisten Bereichen gestattet und gern gesehen, Blumenvasen finden Sie auf den Stationen. Allerdings können bei Patienten mit stark geschwächtem Immunsystem (z. B. auf Intensivstationen) auch Schnittblumen ein hygienisches Risiko darstellen – bitte beachten Sie daher unbedingt die Hinweise der Mitarbeiter. Topfblumen in Blumenerde sind aus hygienischen Gründen generell nicht gestattet.



Brandschutz

Die Nutzung von offenem Feuer (z. B. Kerzen, Rauchen) im Gebäude der Klinik ist strikt untersagt. Bitte leisten Sie im Brandfall oder bei Brandgefahr den Anweisungen unserer Mitarbeiter und der Feuerwehr Folge. Die Benutzung der Aufzüge ist in diesem Fall untersagt. Sichere Fluchtwege sind die Treppenhäuser.

Cafeteria „Christian Morgenstern“

Unsere Öffnungszeiten sind:
Montag bis Freitag 11:00 bis 15:45 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag 13:30 bis 15:45 Uhr

Diabetesschulung und Beratung

Wir bieten regelmäßig stationäre Schulungen für Personen mit Typ 2-Diabetes und ein Mal pro Monat Schulungen für Personen mit Typ 1-Diabetes an. Schulungen für Insulinpumpenträger finden zwei Mal jährlich statt. Informationen dazu erhalten Sie unter der Rufnummer 03303 522-261.

Fernsehen und Radio

Unser Haus stellt Ihnen den Empfang von Fernsehen und Radio kostenfrei zur Verfügung. Kopfhörer können Sie bei Bedarf für 2,50 € an der Rezeption erwerben. Sie können auch Ihre eigenen Kopfhörer (Walkman-Anschluss) mitbringen.

Position	Sender	Position	Sender
01	ARD	20	KIKA
02	ZDF	21	arte
03	RBB	22	BBC (engl.)
04	KIK	23	WDR
05	RTL	24	TRT (türk.)
06	SAT 1	25	RT 1 russ. (engl.)
07	PRO 7	26	Al Jazeera (engl.)
08	VOX	27	Al Jazeera (arab.)
09	KABEL 1	28	Musik de luxe
10	MDR	29	CNN (engl.)
11	N 24	30	RTR (russ.)
12	NTV	31	Rossia 24 (russ.)
13	Phönix	32	RBB Berlin
14	3 SAT	33	Inforadio
15	RTL 2	34	Radio Berlin 88,8
16	N 3	35	Antenne BRB
17	SWR	36	MDR Klassikradio
18	Eurosport	37	Rockantenne
19	DSF		

In unserer Klinik werden Sie zusätzlich durch den Klinikfernsehsender (KIK) informiert, der einen multimedialen Genesungsbeitrag leisten möchte und Ihnen nebenbei wertvolle Informationen zum Klinikalltag gibt (Sendertabelle siehe oben).

Bedienungsanleitung Patienten-Fernbedienung siehe Seiten 14–15.

Friseur und Kosmetik

Terminwünsche nimmt unser hauseigenes Friseur- und Kosmetikstudio gern unter der hausinternen Rufnummer -211 entgegen. Die Friseurin kommt auf Wunsch auch gern in Ihr Zimmer.



Grüne Damen und Herren

Die „Grünen Damen und Herren“ sind ehrenamtliche Mitarbeiter, die etwas zu „verschenken“ haben: Zeit! Durch ihre Zuwendung erleichtern sie den Klinikaufenthalt unserer Patientinnen und Patienten.

Sie besuchen Sie auf der Station und haben Zeit für

- Gespräche
- Ihre persönlichen Anliegen.

Wenn Sie Bedarf an einem Besuch haben, wenden Sie sich bitte an die Stationsassistentin.

Wenn Sie sich auch für eine ehrenamtliche Mitarbeit bei uns im Haus interessieren kontaktieren Sie gern an Frau Antje Weis aus dem Bereich Marketing & Öffentlichkeitsarbeit, unter Tel. (033 03) 522-142.

Hausordnung

Zu Ihrer Information können Sie die Hausordnung gern an der Rezeption bzw. auf den Stationen einsehen. Die Hausordnung ist auch für Ihre Angehörigen und andere Besucher der Klinik verbindlich.



Hygiene

Die hygienische Händedesinfektion ist auch für Besucher und Angehörige eine wichtige vorbeugende Maßnahme. Hierzu nutzen Sie bitte die Händedesinfektionsspender, die sich am Eingang auf jeder Station befinden. Den hygienischen Anweisungen des Stationspersonals, wie z. B. zum Anlegen von Schutzkleidung, ist Folge zu leisten. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Stationspersonal oder die Krankenhaushygiene unter der hausinternen Rufnummer -403.



Internet (WLAN)

In vielen Bereichen der Klinik können Sie unser kostenfreies Internet nutzen. Nach einfacher Registrierung ist die Nutzung auch in Ihrem Zimmer möglich. Die Zugangsmodalitäten erhalten Sie an der Rezeption.

Kleidung

Denken Sie bei der Vorbereitung Ihres Aufenthaltes an festes Schuhwerk, bequeme Kleidung, Hausschuhe, Badeschuhe, einen Morgenmantel, Handtücher und die persönlichen Dinge des täglichen Bedarfs.



Die Schwesternruftaste

Mit dieser Taste kann der Patient das Pflegepersonal rufen. Möchte das Pflegepersonal mit dem Patienten sprechen, ertönt ein Gong, anschließend hört der Patient die Stimme des Pflegepersonals. Um zu antworten, muss er die Schwesternruftaste drücken. Jetzt kann er mit dem Personal sprechen.



Die Beleuchtungstasten

Mit der linken Taste kann man die Leseleuchte einschalten. Mit der rechten Taste kann man die Stehlampe einschalten (Stationen 1/3/5). Voraussetzung: Der Fußdimmer muss eingeschaltet sein. Auf den Stationen 2 und 4 schaltet man mit dieser Taste die indirekte Beleuchtung ein.



Medikamente

Bringen Sie bitte alle Medikamente (auch Insulinpens), die Sie einnehmen, für die ersten Tage Ihres Aufenthaltes in der Originalverpackung mit und stellen Sie eine vollständige Liste mit allen Medikamenten zusammen. Die in der Klinik verbrauchten Medikamente erhalten Sie bei Ihrer Entlassung zurück. Sollten Sie aufgrund von Herzerkrankungen, Schlaganfällen, Thrombosen oder bekannten Störungen der Blutgerinnung Medikamente zur „Blutverflüssigung“ einnehmen, klären Sie mit Ihrem Hausarzt im Vorfeld ab, inwieweit diese kurzfristig abgesetzt oder auf besser kontrollierbare Medikamente umgestellt werden können.

Meinung

Ihre Meinung ist uns wichtig. Service und Freundlichkeit werden in unserem Haus großgeschrieben und wir wollen, dass Sie zufrieden sind. Um Ihre Meinung zu erfahren, erhalten Sie bei Ihrer Aufnahme einen Fragebogen. Die Fragebögen werden anonym behandelt und ausgewertet, um dann auf Ihre Anregungen einzugehen. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Narkose

Vor einer Operation erhalten Sie den „Aufklärungs- und Anamnesebogen zur Anästhesie“. Bitte lesen Sie sich die Bögen aufmerksam durch und füllen Sie diese rechtzeitig aus. Die ausgefüllten Bögen bilden die Grundlage für das Aufklärungsgespräch mit dem Narkose-Arzt.



Operationstermin

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass es in einer Akutklinik leider auch zu Terminverschiebungen kommen kann, wenn Notfälle ungeplant aufgenommen werden müssen. Tritt dieser Fall ein, werden wir uns selbstverständlich darum bemühen, Sie rechtzeitig zu informieren und gemeinsam einen neuen Termin zu finden.

Park

Unsere schöne Parkanlage lädt zum Verweilen ein. Vielleicht haben Sie Lust auf eine Partie Tischtennis oder Federball. Fragen Sie unsere Mitarbeiter an der Rezeption ggf. nach Spielgeräten. Ein Kinderspielplatz ist ebenfalls vorhanden.

Parken

Direkt vor dem Haupteingang finden Sie ausreichend Kurzzeitparkplätze. Für längere Zeit empfehlen wir Ihnen, Ihr Fahrzeug auf unserem beschränkten Parkplatz abzustellen. Zur Ein- und Ausfahrt benötigen Sie eine Parkkarte, die Sie durch Zahlung einer Kautions von 20,00 € an der Rezeption erhalten. Die Gebühren von 1,00 € pro Tag sind am Abreisetag an der Rezeption zu entrichten und werden mit Ihrer bereits geleisteten Kautions verrechnet. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an unsere Rezeption.



Patientenzahlungspflicht

Wie Sie sicher wissen, ist jeder Patient zur Beteiligung an den Kosten des Krankenhausaufenthaltes verpflichtet (§ 39 SGB V). Diese Beteiligung ist jedoch auf 28 Tage im Kalenderjahr beschränkt. Die Höhe der Beteiligung beträgt 10,00 € pro Tag (nicht pro Nacht). Sollten Sie in diesem Jahr schon in einem Krankenhaus gelegen haben und die Zuzahlung geleistet haben, bitten wir Sie um die Vorlage eines entsprechenden Nachweises.

Die Zuzahlungspflicht besteht nicht bei:

- Patienten bis zum vollendeten 18. Lebensjahr
- Privatversicherten Patienten
- Patienten, die von der Zuzahlung befreit sind
- ambulanten Operationen
- vor- und nachstationärer Behandlung
- berufsgenossenschaftlicher Heilbehandlung
- Behandlung wegen anerkannter Schädigungsfolgen für Leistungsempfänger nach BVG (Kriegs- und Wehrdienstbeschädigung)
- Patienten, die bereits eine Zuzahlung für 28 Tage Aufenthalt im Krankenhaus im laufenden Jahr geleistet haben.

Post

Ihre Post und ggf. Pakete können Sie sich sehr gerne in unsere Klinik nachsenden lassen. Diese werden mit der täglichen Hauspost an die Stationen verteilt und Ihnen auf der Station überreicht.



Psychologischer Dienst

Unsere Klinik setzt auf ein ganzheitliches Behandlungskonzept. Deshalb bieten wir neben der Behandlung körperlicher Beschwerden auch psychologische Unterstützung an. Ob dieses Angebot für Sie infrage kommt, wird Ihr behandelnder Arzt mit Ihnen besprechen. Unseren psychologischen Dienst erreichen Sie unter der hausinternen Rufnummer Tel. -185.

Qualitätsmanagement

Ihre Meinung ist uns wichtig! Sollten Sie vor, während oder nach Ihrem Aufenthalt Anlass zu Beschwerden sehen, bitten wir Sie, sich an unsere Qualitätsmanagement-Beauftragte unter der hausinternen Rufnummer -157 zu wenden. Über positives Feedback freuen wir uns natürlich auch.

Rauchen

Rauchen, auch das Rauchen von Elektro-Zigaretten, ist im gesamten Krankenhaus verboten und nur auf den ausgewiesenen Raucherinseln gestattet.



Risikovermeidung

Alle Mitarbeiter in unserem Haus leisten ihren Beitrag, Sie umfangreich aufzuklären und Ihnen die bestmögliche Versorgung zu bieten. Das trägt dazu bei, dass Ihre Behandlung erfolgreich verläuft. Unbedingte Voraussetzung dafür ist, dass alle Aufgaben gut organisiert und klar definiert sind. Z. B. muss sichergestellt sein, dass zu jedem Zeitpunkt Ihre Identität bekannt ist und alle Verantwortlichen wissen, welcher Eingriff bei Ihnen an welcher Stelle des Körpers vorgenommen wird. Um dies zu gewährleisten, setzen wir zur Sicherheit der Patienten Maßnahmen zur Qualitätssicherung um. Aus diesem Grund tragen Sie ein Patientenarmband und werden mehrfach nach Ihrem Namen, Ihrem Geburtsdatum sowie ggf. Ihrem Eingriff befragt und gebeten, auf den Körperteil zu deuten, der operiert werden soll. Wenn Sie also mehrfach nach Ihren persönlichen Daten und dem ggf. geplanten Eingriff gefragt werden, besteht kein Anlass, verunsichert zu sein. Im Gegenteil: Unsere Mitarbeiter kennen Sie und Ihren persönlichen Behandlungsplan. Die mehrmalige Vergewisserung hilft uns, Verwechslungsgefahren oder sonstige Fehler zweifelsfrei auszuschließen. Indem Sie unsere Fragen beantworten, tragen Sie aktiv dazu bei, die Sicherheit und Qualität unserer Arbeitsabläufe zu gewährleisten. Wenn Sie Abweichungen bemerken, kommen Sie jederzeit auf uns zu!

Rollstuhlfahrer

Bitte informieren Sie uns rechtzeitig darüber, wenn Sie mit Ihrem Rollstuhl anreisen, da wir begrenzt speziell eingerichtete Zimmer mit Bad für Rollstuhlfahrer vorhalten.



Schmerzen

Ein wichtiges Anliegen unseres Krankenhauses ist es, unseren Patienten weitgehend Schmerzfreiheit zu verschaffen. Im Bemühen hierum möchten wir Ihnen eine umfassende Schmerztherapie unter Nutzung aller medikamentösen und nichtmedikamentösen Maßnahmen anbieten. Fragen hierzu beantwortet Ihnen gern Ihr behandelnder Arzt.

Seelsorge

Seelsorger sind für alle Patienten und Angehörigen erreichbar, unabhängig von ihrer Konfession oder Kirchenzugehörigkeit. Gespräche mit den Seelsorgern sind jederzeit nach Vereinbarung möglich. Sie können die Seelsorger natürlich auch direkt erreichen: Seelsorge der evangelischen Kirche, Telefon: 03303 501043, Seelsorge der katholischen Kirche, Telefon: 03303 503418.

Shuttle-Service

Der Shuttle-Service der Klinik fährt vom Bahnhof zur Klinik und zurück. Die Fahrzeiten finden Sie auf unserer Internetseite, oder erfragen Sie diese an der Rezeption oder in der Sprechstunde. Des Weiteren können wir Sie gern vom Bahnhof Birkenwerder abholen. Bitte informieren Sie uns dazu rechtzeitig telefonisch unter der Nummer 03303 522-0 über Ihre Ankunftszeit am Bahnhof.



Sozialdienst

Durch einen Krankenhausaufenthalt ergeben sich häufig Probleme und Sorgen über die Zeit danach. Der Sozialdienst ist ein weiterer Fachdienst in Ergänzung zur ärztlichen, pflegerischen und therapeutischen Versorgung. Hier berät und unterstützt unser Sozialdienst Patienten und/oder deren Angehörige unter der hausinternen Rufnummer -129 bei Fragen.

Speisen

Die erfahrenen Mitarbeiter der Küche sorgen mit abwechslungsreicher Kost für Ihr leibliches Wohl. Hat Ihnen der Arzt je nach Ihrem Gesundheitszustand eine bestimmte Ernährung verordnet oder sollten Sie religiös bedingte Ernährungsgewohnheiten haben, erhalten Sie auch speziell zubereitetes Essen. Sowohl in diesem Fall als auch allgemein kommt eine Mitarbeiterin der Küche zu Ihnen und nimmt Ihre Essenswünsche entgegen. Falls es Ihr Gesundheitszustand erlaubt, haben Sie die Möglichkeit, Ihr Mittagessen in unserer Cafeteria „Christian Morgenstern“ einzunehmen. Gegen eine Zuzahlung können Sie dort neben den Standardgerichten (ohne Zuzahlung) alternativ ein Gericht aus der täglich wechselnden Tageskarte wählen.



Sturzvermeidung

Sie befinden sich in unserer Klinik in einer für Sie ungewohnten Umgebung. Aus diesem Grund – und eventuell auch wegen Ihrer Erkrankung – gibt es für Sie ein größeres Risiko zu stürzen als in Ihrer gewohnten Umgebung zu Hause. Zu Ihrer Sicherheit bitten wir Sie, folgende Hinweise zu beachten:

- Tragen Sie beim Laufen – auch bei kurzen Wegen – geeignete Schuhe.
- Tragen Sie, wenn Sie eine Sehbeeinträchtigung haben, beim Laufen bitte auch Ihre Brille.
- Wenn Sie gangunsicher sind, verlassen Sie das Bett nur in Begleitung.
- Nutzen Sie die Klingel, damit das Pflegepersonal Ihnen beim Aufstehen und Gehen helfen kann, wenn Sie unsicher sind.
- Schalten Sie nachts das Licht ein, wenn Sie das Bett verlassen.
- Stehen Sie das erste Mal nach der Operation nicht alleine auf.
- Sorgen Sie beim An- und Ausziehen für einen sicheren Sitz, lassen Sie sich bei Bedarf von den Pflegekräften helfen.
- Fahren Sie das höhenverstellbare Bett, bevor Sie sich schlafen legen, ganz nach unten.
- Wenn Sie Angst haben, aus dem Bett zu fallen, lassen Sie sich bitte die Bett-Seitenteile hochklappen.
- Sorgen Sie mit dafür, dass es keine Stolperquellen in Ihrem Zimmer gibt.
- Lassen Sie sich den korrekten Umgang mit Gehhilfen erneut erklären, wenn Sie sich unsicher fühlen.
- Nutzen Sie die vorhandenen Haltegriffe und Handläufe.
- Stehen Sie nach der Einnahme von starken Schmerzmitteln oder Beruhigungsmitteln nicht ohne Hilfe auf.



Telefon

Bei Ihrer Ankunft können Sie sich an der Rezeption Ihren Telefonapparat im Zimmer freischalten lassen und erhalten eine persönliche vierstellige Rufnummer. Die Tagesgebühr beträgt 1,00 € und die Telefoneinheit 0,15 €. Die Taktung der Einheit ist abhängig von der Entfernung zum Gesprächspartner und der Tageszeit, zu der Sie telefonieren. Darüber hinaus steht Ihnen im Eingangsbereich ein Münzfernsprecher zur Verfügung.

Werden Sie von außerhalb angerufen, erreicht Sie der Teilnehmer unter der Rufnummer 0180/5107903 + Ihre persönliche vierstellige Rufnummer. Die Kosten für den Anrufer von extern betragen 0,14 € pro Minute.

Verhalten im Brand- und Katastrophenfall

Bewahren Sie Ruhe! Unsere Mitarbeiter sind für solche Fälle geschult und sorgen dafür, dass Sie ohne Schaden in Sicherheit gebracht werden. Bitte folgen Sie unbedingt den Anweisungen des Personals, halten Sie Türen und Fenster geschlossen. Die Fluchtwege sind durch grünweiße Schilder gekennzeichnet. Bitte benutzen Sie im Brand- oder Katastrophenfall nicht den Aufzug!



Voruntersuchung

Jeder chirurgische Eingriff bedarf einer Voruntersuchung. Hierfür vereinbaren Sie bitte telefonisch oder persönlich einen Termin über die Rezeption des Hauses.

In der Regel findet die Voruntersuchung in der Woche vor der Operation statt. Hier wird die OP-Fähigkeit mit dem Narkosearzt geklärt und, falls erforderlich, Blut abgenommen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, in einem Gespräch mit dem Arzt alle offenen Fragen zur Behandlung zu klären. Bitte bringen Sie, sofern vorhanden, aktuelle Blutbefunde, ein aktuelles EKG, eine Thoraxaufnahme sowie alle vorhandenen Befunde und Röntgenaufnahmen auch von Spezialuntersuchungen (z. B. MRT-Bild und -Befund) mit.

Bitte haben Sie Verständnis für Wartezeiten, da individuelle Beratung und Betreuung sich nicht immer ganz genau planen lassen.



Wahlleistungen auf unserer Komfortstation und in unseren Komfort-Plus-Zimmern

Wenn Sie Mitglied einer privaten Krankenversicherung sind, die Wahlleistungen übernimmt, oder gesetzlich krankenversichert sind und eine entsprechende Zusatzversicherung für Wahlleistungen abgeschlossen haben, haben Sie die Möglichkeit, gesondert berechenbare Wahlleistungen in Anspruch zu nehmen. Natürlich können Sie diese auch als Selbstzahler nutzen. Bitte informieren Sie sich am besten im Voraus bei Ihrer Versicherung darüber, in welchem Umfang in Anspruch genommene Wahlleistungen übernommen werden. Unsere Wahlleistungen unterscheiden sich in der Unterbringung von Ein- und Zweibettzimmern mit besonderen Komfortleistungen und in wahlärztliche Leistungen. Nähere Details entnehmen Sie bitte unserem Flyer „Wahlleistungen“. Alle Wahlleistungszimmer unserer Komfortstation und die Komfort-Plus-Zimmer verfügen über Fernseher, WLAN, Telefon, Sky, Zimmersafe und Minibar. Täglich wird Ihnen eine Tageszeitung gereicht. In den hochwertig ausgestatteten Bädern finden Sie ausgewählte Accessoires für ein erholsames Bad – vom Bademantel bis zu hochwertigen Pflegeartikeln.

Zusätzlich können Sie die Behandlung durch den Chefarzt der Abteilung wählen, die nach der aktuellen Fassung der Gebührenordnung für Ärzte berechnet wird. Selbstverständlich erhalten Sie eine detaillierte Rechnung nach Ihrer Entlassung.



Sie haben Fragen zu unseren Wahlleistungen oder möchten sich ein individuelles Angebot erstellen lassen? Haben Sie spezielle Wünsche, die Ihren Aufenthalt in unserem Haus für Sie angenehmer machen? Sie möchten direkt ein Zimmer reservieren oder brauchen Hilfe bei der Organisation Ihrer Anreise? Unsere Mitarbeiter der Rezeption helfen Ihnen gern weiter.

Zeitungen und Zeitschriften

Ihre Morgenzeitung können Sie sich täglich zum Frühstück bestellen. Eine kleine Auswahl an Zeitungen und Zeitschriften erhalten Sie während der Öffnungszeiten in der Cafeteria.

Für Ihre Notizen

Zertifizierungen/Auszeichnungen



Kontakt

Asklepios Klinik Birkenwerder

Fachkrankenhaus für Orthopädie und Unfallchirurgie,

Diabetologie und Gefäßchirurgie

Hubertusstraße 12-22, 16547 Birkenwerder

Tel.: 03303 522-0, Fax: 03303 522-222

Kostenlose Service-Hotline: 0800 / 073 83 28

info.birkenwerder@asklepios.com

www.asklepios.com/birkenwerder/

